

221b

BBC

Von -Ayla-

Kapitel 53:

Schneewittchen.

Obwohl es eigentlich Dornröschen war.

John war erstaunt gewesen, als Sherlock einen Vermisstenfall angenommen hatte. Normalerweise bevorzugte er Mord, je spektakulärer, umso besser. Es ging um eine Primaballerina, die kurz vor der Generalprobe und somit einen Tag vor der Premiere verschwunden war. Sie sollte die Titelrolle in Dornröschen tanzen. Sherlock hatte ihm erklärt, dass ihn der harten Konkurrenzkampf, die eiserne Disziplin und die zahlreichen Intrigen in dieser Sparte schon immer fasziniert hatten, weshalb er mit Feuereifer an der Sache dran war.

Schon bald war sie gefunden. In einem Ballettsaal, den sie für private, zusätzliche Übungsstunden nutzte, denn sie war eine sehr ehrgeizige junge Frau gewesen. Allerdings hatte Sherlock nun seine Leiche, denn die Tänzerin wurde vergiftet. Sie hatte sich wortwörtlich zu Tode getanzt, denn auf diesem Weg hatte sich das Gift sehr schnell in ihrem Körper verbreitet, da der erhöhte Herzschlag das vergiftete Blut rasant durch ihren Kreislauf gepumpt hatte. Deshalb musste John an Schneewittchens Stiefmutter denken, auch wenn diese in glühenden Eisenpantoffeln gesteckt hatte. Aber nicht nur das, das Mädchen hätte auch gut und gerne Schneewittchen höchstpersönlich sein können, vom Aussehen her. Die Täterin war auch schnell gefunden: Die zweite Ballerina, die auf die Hauptrolle spekuliert hatte.

Wobei ihm sein persönliches Schneewittchen doch besser gefiel. Er schielte lächelnd zu Sherlock hinüber. Bedauernd sah er dann auf die blutigen Ballettschuhe.